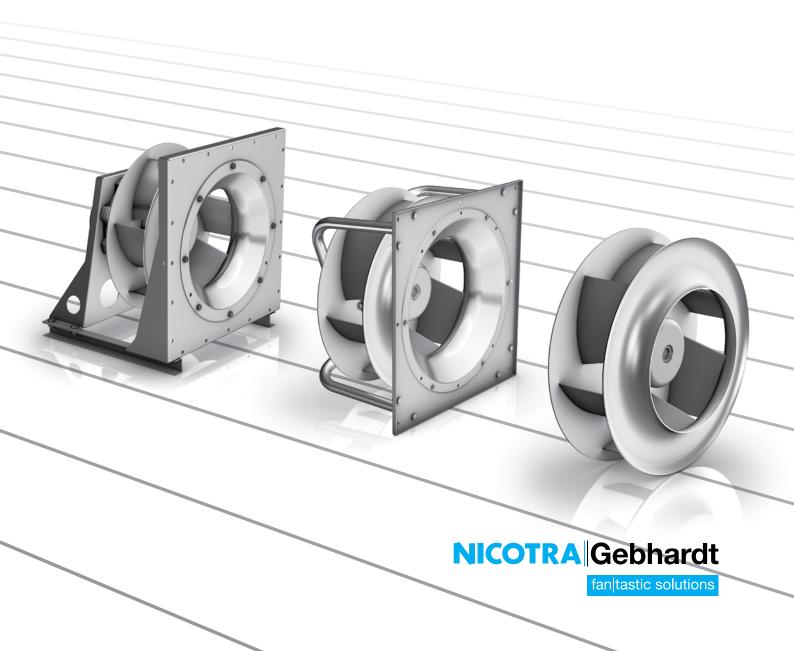
Hochleistungs Radialventilatormodule

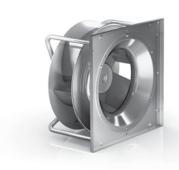
Laufrad mit Hohlprofilschaufeln

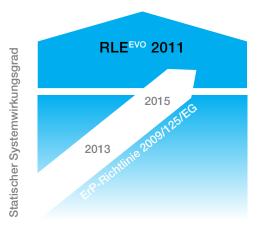












Ready for the next generation

Für RLE Evo, die neue Generation unserer Ventilatormodule, haben wir die Laufradtechnik ein gutes Stück weitergedreht.

Das Ergebnis: mehr Effizienz und bessere Strömungsverhältnisse. Und das macht sich bezahlt, denn die Evo Baureihen verursachen:

- ▶ weniger Energieverbrauch
- weniger Kosten
- ▶ weniger Geräusch

Nicotra Gebhardt - die Profis für Profilierung

Nicotra Gebhardt ist die erste Adresse für Laufräder mit profilierten Schaufeln. Schon 1975 haben wir das erste Laufrad mit Hohlprofilschaufeln auf den Markt gebracht. Bis heute erzielen unsere Ventilatoren in jeder Anwendung absolut beste Wirkungsgrade und geringste Geräuschwerte.

Unser Ingenieure und Techniker nutzen modernste Simulations-programme, um neue Konstruktionen zu entwickeln und zu prüfen. Verlassen Sie sich auf das Wissen und die Erfahrung von Spezialisten.

Warten Sie nicht bis 2015

Ventilatoren müssen immer höhere Systemwirkungsgrade erreichen. Die ErP-Richtlinie der EU wird 2013 verbindliche Werte festlegen und sie 2015 weiter erhöhen. Die neue Generation Ventilatormodule von Nicotra Gebhardt, erzielt schon 2011 einen höheren Wirkungsgrad, als ab 2015 gefordert.

Die Pluspunkte der neuen Generation

▶ Unerreichter Systemwirkungsgrad für Ventilatormodule

Die neue Evo Baureihen setzen neuen Effizienz-Standard. Kein anderes Ventilatormodul erreicht einen höheren Systemwirkungsgrad.

Innovative Schaufel- und Laufradgeometrie für höchste Wirkungsgrade

Die gesamte Laufradgeometrie wurde anhand eines echten Strömungsprofils für die Schaufeln optimiert.

Dadurch erreicht das Laufrad über einen weiten Einsatzbereich einen bisher unerreicht hohen Wirkungsgrad und nimmt aerodynamisch eine Spitzenstellung ein.

Optimale Druck- und Strömungsverhältnisse

Die neu konstruierte Laufradgeometrie erzeugt optimale Druck und Strömungsverhältnisse im Laufrad. Die schräge Schaufel-Eintrittskante baut Druck gleichmäßiger auf, Ein- und Austrittsverluste werden minimiert.

▶ Sparsamer Brushless-DC-Motor

Der Brushless-DC-Motor, den Nicotra Gebhardt verwendet, ist deutlich sparsamer als konventionelle Antriebe: Er senkt den Energieverbrauch des Ventilators im Teillastbereich um bis zu 50 %.

Deutlich leiser

Schaufeln und Laufrad verursachen dank ihrer neuen Konstruktion weniger Geräusche. Der gesamte Ventilator ist dadurch deutlich leiser.

▶ Problemlos integrierbar

Trotz ihrer verbesserten Leistungswerte haben Ventilatoren der Evo Baureihen die gleichen Außenabmessungen und wesentlichen

Betriebsdaten wie frühere Generationen ihrer Bauart.

Daher können sie einfach und schnell in bestehenden Anlagen ausgetauscht oder in vorhandene Maschinenkonzepte integriert werden.

▶ Einfache Wartung

Durch die Bauweise und den Direktantrieb sind die Evo Baureihen nahezu wartungsfrei.





Die evolutionären Elemente



Das perfekte Profil

Herzstück der Evo Baureihen sind die sechs Schaufeln mit abgerundeter schräger Eintrittskante und neu konstruiertem Hohlprofil. Sie sorgen für optimale Strömungsverhältnisse im Laufrad und ermöglichen so den außergewöhnlich hohen Wirkungsgrad des Ventilators.

Durch ihre spezielle Form bauen die Schaufeln an allen Abschnitten gleichmäßigen Druck auf. Das Ergebnis: Die Luft umströmt die Schaufeln besser, die Strömung neigt weniger dazu abzulösen.

Das fördert nicht nur die Effizienz, sondern verursacht auch deutlich weniger Lärm.



Das innovative Hochleistungslaufrad

Das neu konstruierte Hochleistungslaufrad macht die Evo Baureihen in Sachen Effizienz unschlagbar. Dafür haben wir die gesamte Geometrie optimiert. Schon die spezielle Form der Deckscheibe verbessert die Strömung merklich. Breite und Durchmesser des Laufrades stehen im idealen Verhältnis zueinander. Durch das neue Hohlprofil der Schaufeln konnte das Gewicht des Laufrades deutlich reduziert und gleichzeitig hohe Stabilität erreicht werden. Druckverluste am Eintritt wurden stark vermindert.

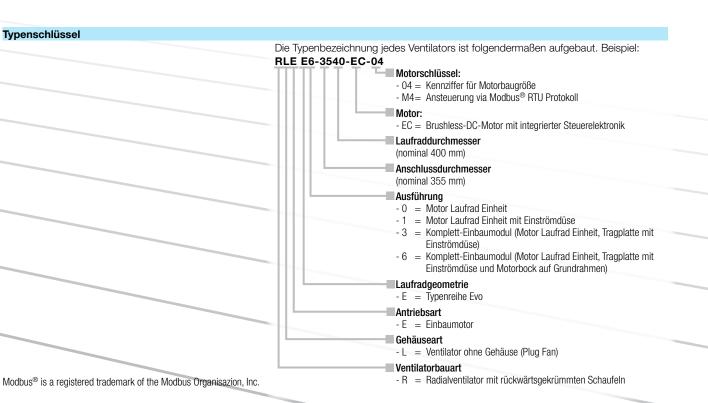
Auch am Austritt, wo bisher Verluste hingenommen werden mussten, sorgt die neue Form des Laufrades für zusätzlich verfügbaren statischen Druck.



▶ Der maßgeschneiderte Antrieb

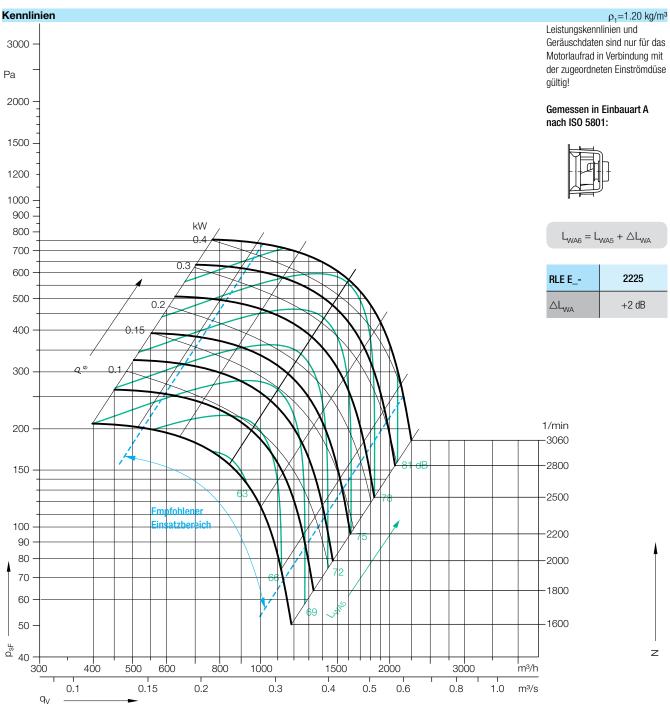
Zur neuen Generation unserer Ventilatormodule gehört nicht nur ein perfektes Laufrad, sondern auch ein genau darauf abgestimmter Antrieb. Deshalb sind die Evo Baureihen – schon eine Innovation für sich – auch mit hochmodernem Brushless-DC-Motoren verfügbar. In Verbindung mit einem solchen Antrieb liefern die Evo Baureihen hohe Leistung bei besonders geringem Energieverbrauch. Ob während der Inbetriebnahme, unter Grundlast, Teillast oder Volllast – der Wirkungsgrad übertrifft in jeder Situation den eines konventionellen AC-Motors.

Unsere Antriebe mit Brushless-DC erreichen Wirkungsgrade der Effizienzklasse IE 3 und höher.



RLE G1-/G3-/G6-2225-EC-02/M2

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{Wrel5} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Wort}).

L _{Wfc5} =	I +	1
Wfc5 -	WA5 T	₩rel5

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
2225	-9	-2	2	-2	-5	-13	-17	-27 dB	

Austrittsseite

$$L_{Wfc6} = L_{WA6} + L_{Wrel6}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
2225	-10	-9	-3	-6	-5	-6	-12	-19 dB	

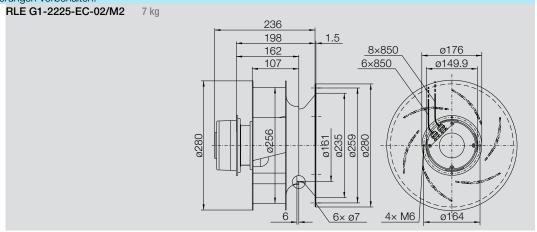
RLE G1-/G3-/G6-2225-EC-02/M2

THE EVOLUTION CONTINUES.

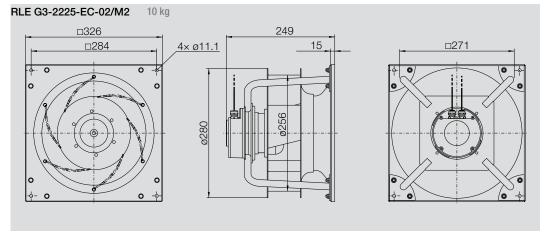
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE G1-/G3-/G6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	$\mathbf{L}_{\mathrm{WA5}}$ bei $\mathbf{q}_{\mathrm{Vopt}}$ ($\mathbf{N}_{\mathrm{max}}$) \mathbf{dB}	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE2225-EC-02/M2	0.45	200277, 1~	50/60	3060	78	2.8*	IP54/F	74	-20+40

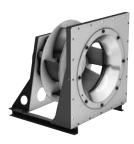
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

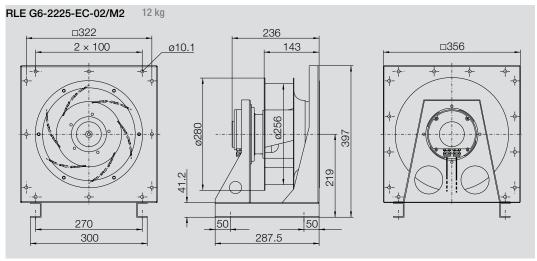








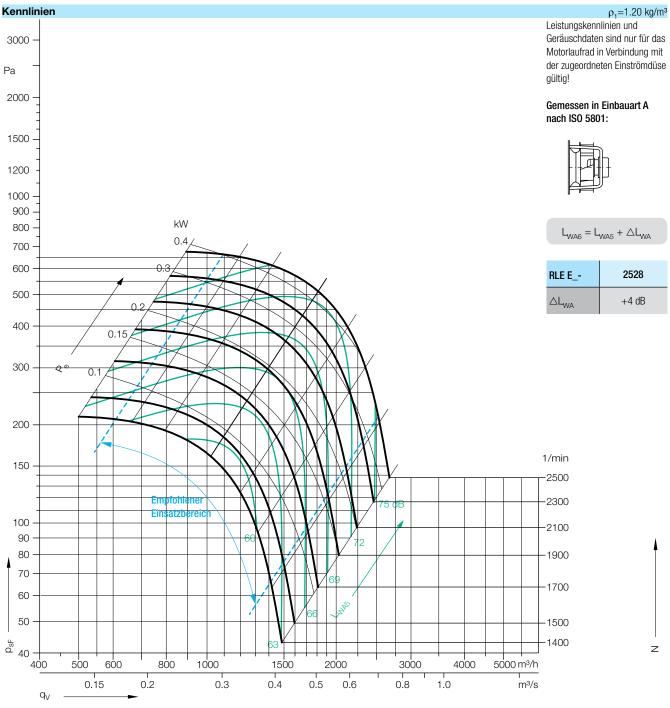




^{*} bei einer Spannung von 230 V

RLE E1-/E3-/E6-2528-EC-02/M2

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{WrelS} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Woot}).

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
2528	-9	-8	-1	-3	-5	-10	-11	-16 dB	

Austrittsseite

$$L_{Wfc6} = L_{WA6} + L_{Wrel6}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
2528	-10	-13	-9	-9	-6	-6	-7	-13 dB	

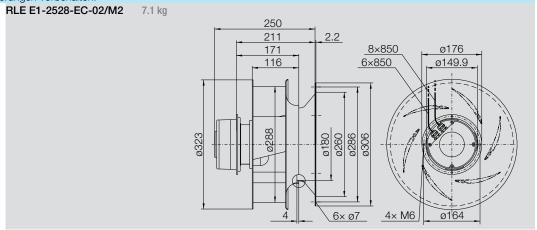
RLE E1-/E3-/E6-2528-EC-02/M2

THE EVOLUTION CONTINUES.

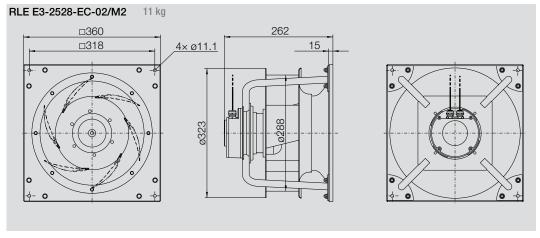
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	$egin{aligned} \mathbf{L}_{\mathrm{WA5}} & \mathrm{bei} \\ \mathbf{q}_{\mathrm{Vopt}} & (\mathbf{N}_{\mathrm{max}}) \\ \mathbf{dB} \end{aligned}$	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE2528-EC-02/M2	0.42	200277, 1~	50/60	2500	73	2.6*	IP54/F	79	-20+40

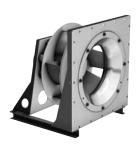
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

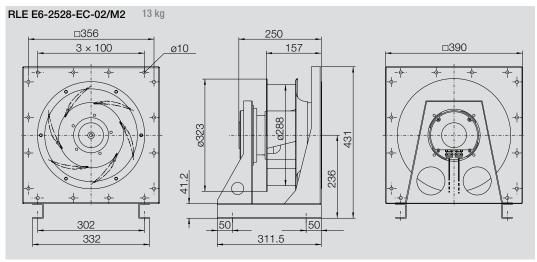








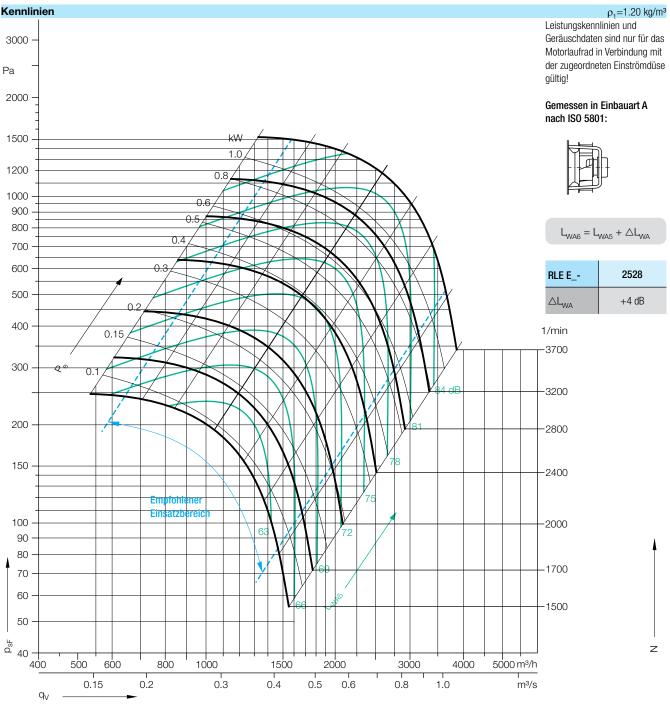




^{*} bei einer Spannung von 230 V

RLE E1-/E3-/E6-2528-EC-04/M4

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{Wrel5} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Wort}).

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
2528	-9	-8	-1	-3	-5	-10	-11	-16 dB	

Austrittsseite

$$L_{Wfc6} = L_{WA6} + L_{Wrel6}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
2528	-10	-13	-9	-9	-6	-6	-7	-13 dB	

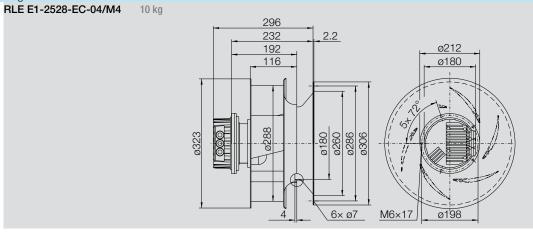
RLE E1-/E3-/E6-2528-EC-04/M4

THE EVOLUTION CONTINUES.

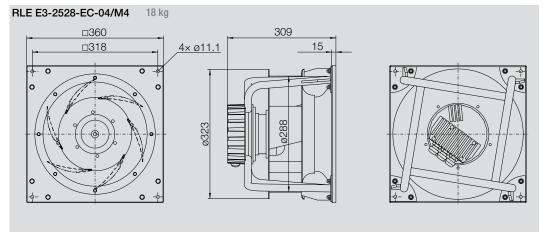
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	$\mathbf{L}_{\mathrm{WA5}}$ bei $\mathbf{q}_{\mathrm{Vopt}}$ ($\mathbf{N}_{\mathrm{max}}$) \mathbf{dB}	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE2528-EC-04/M4	1.30	380480, 3~	50/60	3700	82	2.3*	IP54/F	77	-20+40

 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

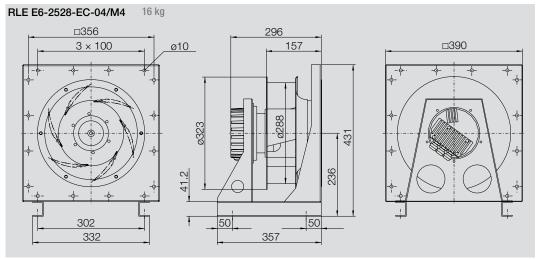








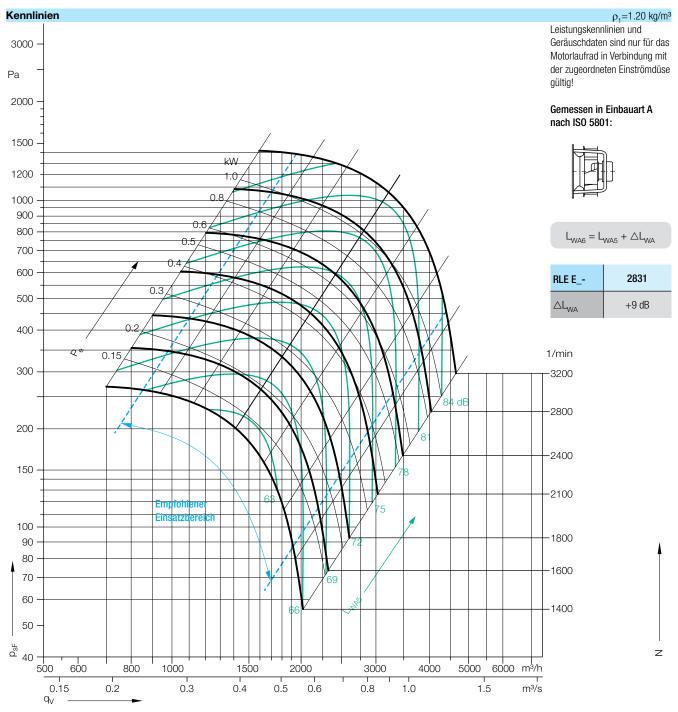




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-2831-EC-04/M4

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{WrelS} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Woot}).

L _{Wfc5} =	L _{WA5} +	L _{Wrel5}

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
2831	-6	-5	-1	-3	-6	-8	-12	-21 dB	

Austrittsseite

$$L_{Wfc6} = L_{WA6} + L_{Wrel6}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
2831	-13	-16	-12	-11	-6	-4	-11	-22 dB	

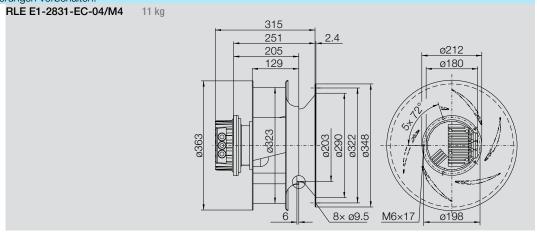
RLE E1-/E3-/E6-2831-EC-04/M4

THE EVOLUTION CONTINUES.

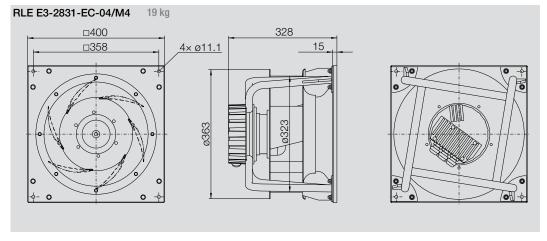
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	${\rm L_{WA5}}$ bei ${\rm q_{Vopt}}$ (${\rm N_{max}}$) dB	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE2831-EC-04/M4	1.50	380480, 3~	50/60	3200	82	2.5*	IP54/F	94	-20+40

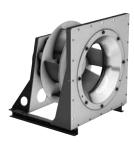
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

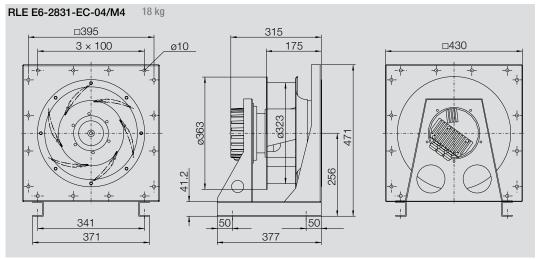








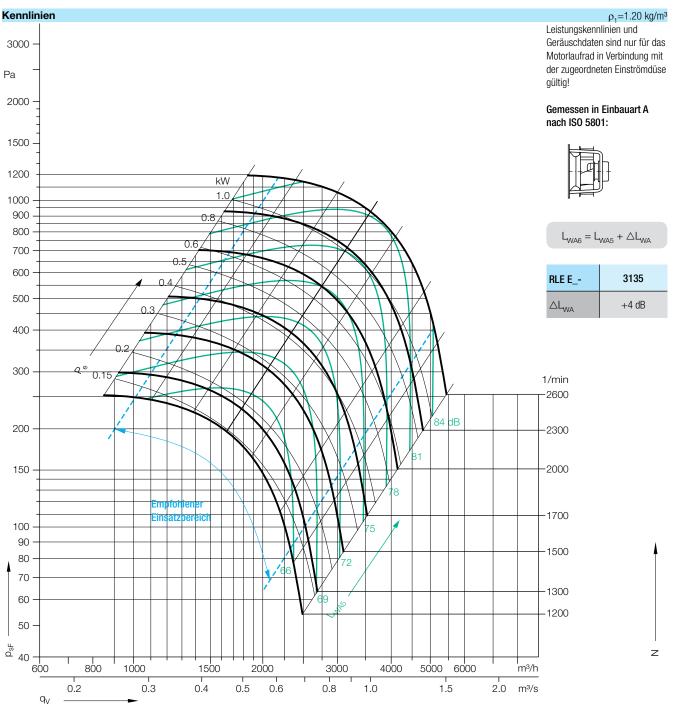




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-3135-EC-04/M4

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{WrelS} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Woot}).

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
3135	-3	1	1	-1	-6	-10	-13	-20 dB	

Austrittsseite

$$\mathsf{L}_{\mathsf{Wfc6}} = \mathsf{L}_{\mathsf{WA6}} + \mathsf{L}_{\mathsf{Wrel6}}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
3135	-6	-6	-5	-7	-4	-5	-11	-18 dB	

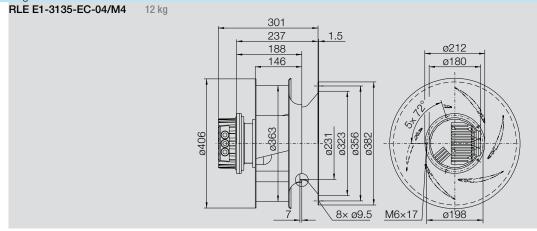
RLE E1-/E3-/E6-3135-EC-04/M4

THE EVOLUTION CONTINUES.

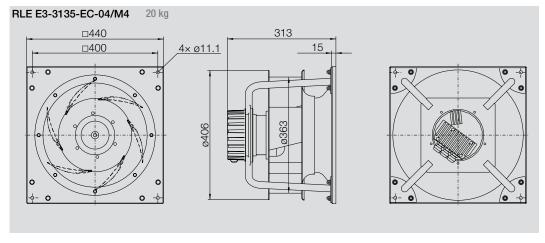
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	${\rm L_{WA5}}$ bei ${\rm q_{Vopt}}$ (${\rm N_{max}}$) dB	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE3135-EC-04/M4	1.40	380480, 3~	50/60	2600	81	2.4*	IP54/F	106	-20+40

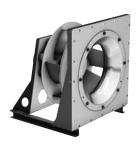
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

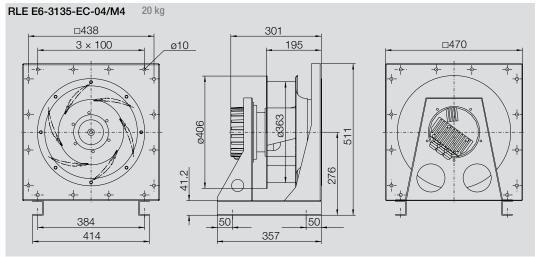








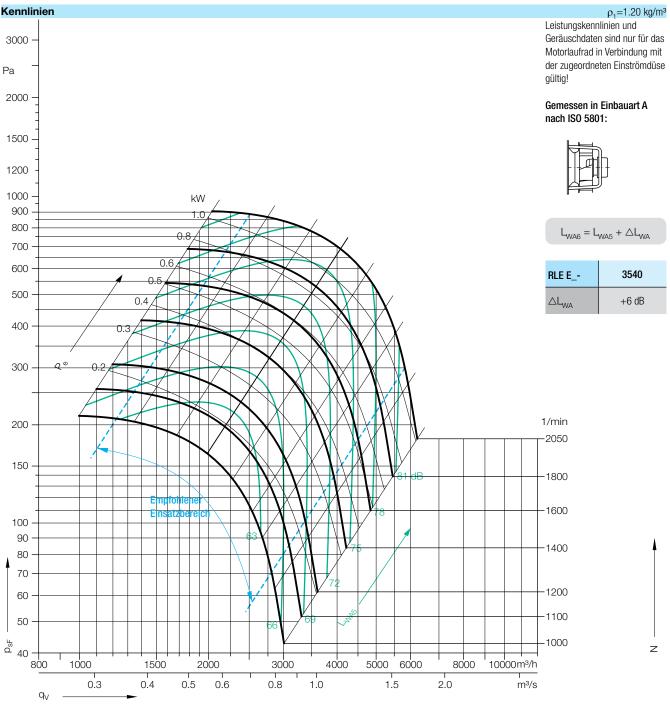




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-3540-EC-04/M4

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{WrelS} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Woot}).

L _{Wfc5} =	L _{WA5} +	L _{Wrel5}

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
3540	-5	-2	0	-2	-5	-9	-14	-18 dB	

Austrittsseite

$$L_{Wfc6} = L_{WA6} + L_{Wrel6}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
3540	-9	-9	-6	-8	-3	-7	-12	-19 dB	

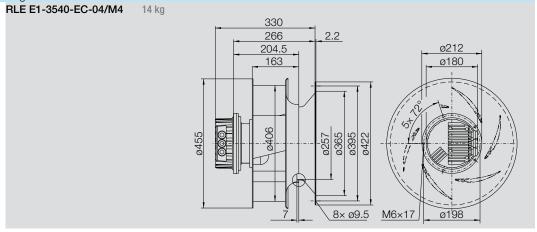
RLE E1-/E3-/E6-3540-EC-04/M4

THE EVOLUTION CONTINUES.

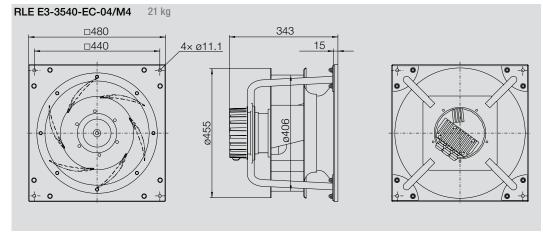
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	$\mathbf{L}_{\mathrm{WA5}}$ bei $\mathbf{q}_{\mathrm{Vopt}}$ ($\mathbf{N}_{\mathrm{max}}$) \mathbf{dB}	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE3540-EC-04/M4	1.20	380480, 3~	50/60	2050	77	2.1*	IP54/F	128	-20+40

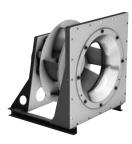
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

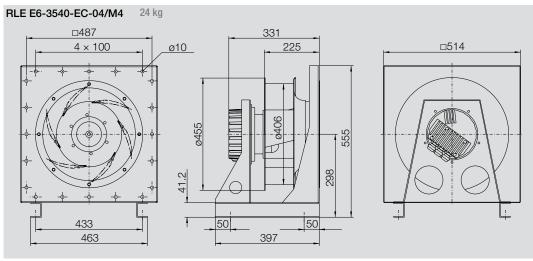








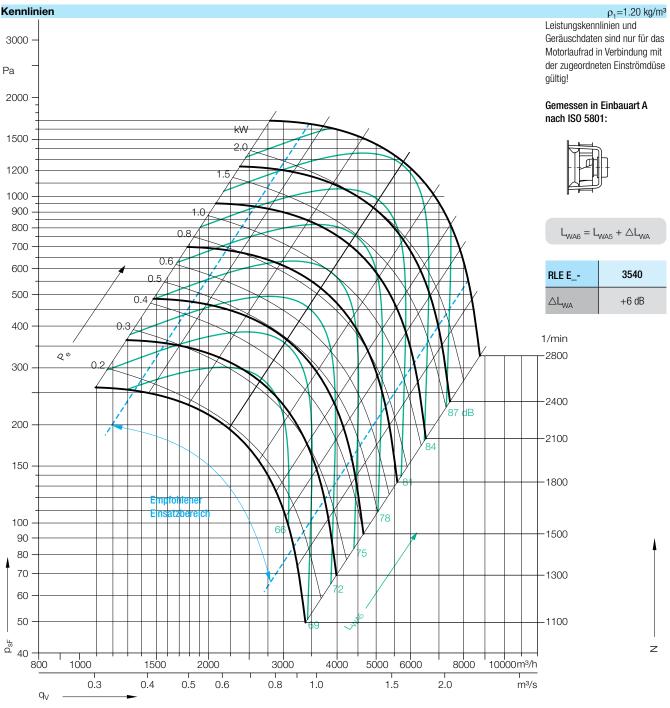




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-3540-EC-06/M6

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{Wrel5} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Wort}).

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
3540	-5	-2	0	-2	-5	-9	-14	-18 dB	

Austrittsseite

$$L_{Wfc6} = L_{WA6} + L_{Wrel6}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
3540	-9	-9	-6	-8	-3	-7	-12	-19 dB	

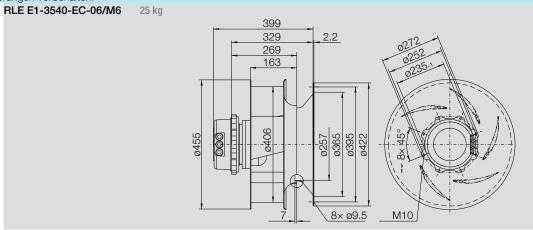
RLE E1-/E3-/E6-3540-EC-06/M6

THE EVOLUTION CONTINUES.

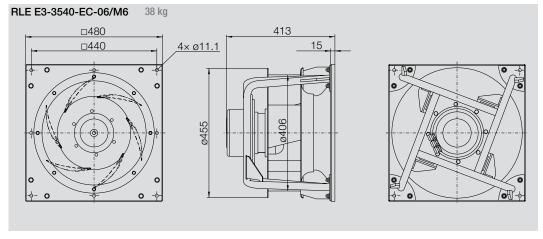
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	$\mathbf{L}_{\mathrm{WA5}}$ bei $\mathbf{q}_{\mathrm{Vopt}}$ ($\mathbf{N}_{\mathrm{max}}$) \mathbf{dB}	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE3540-EC-06/M6	3.00	380480, 3~	50/60	2800	84	4.8*	IP54/F	127	-20+40

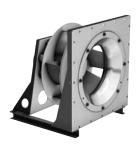
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

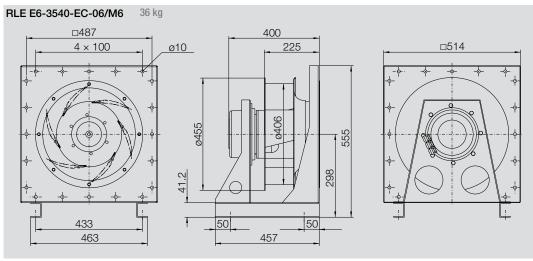








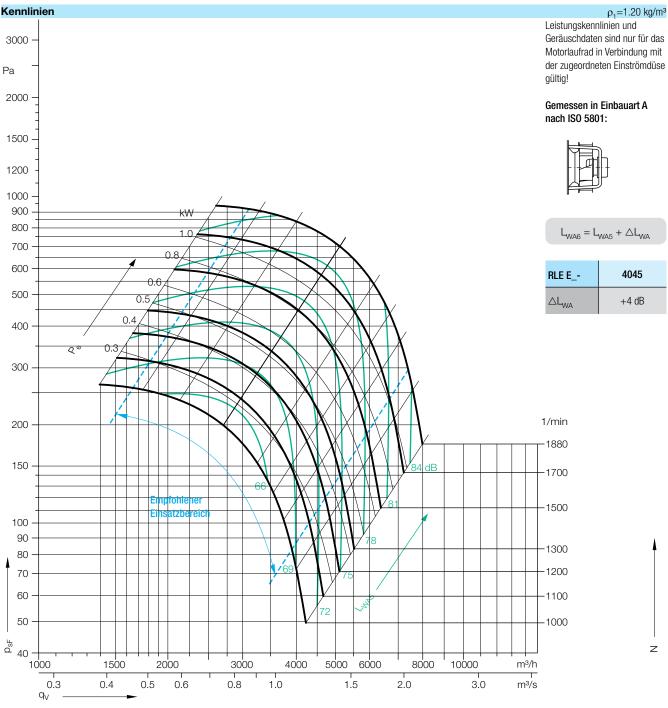




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-4045-EC-05/M5

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{WrelS} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Woot}).

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
4045	1	4	1	-1	-8	-12	-17	-20 dB	

Austrittsseite

$$L_{Wfc6} = L_{WA6} + L_{Wrel6}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
4045	-5	-5	-4	-4	-4	-8	-13	-19 dB	

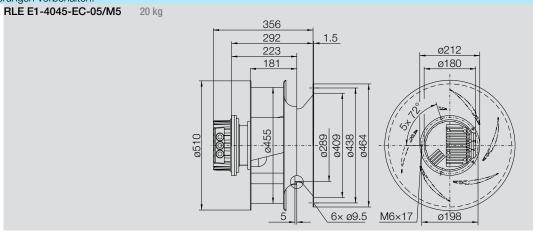
RLE E1-/E3-/E6-4045-EC-05/M5

THE EVOLUTION CONTINUES.

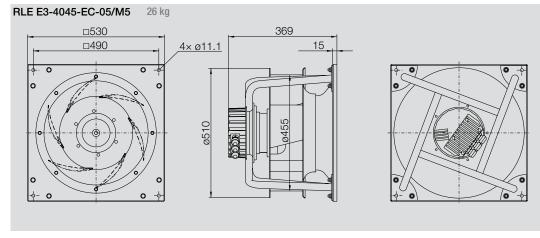
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	${\rm L_{WA5}}$ bei ${\rm q_{Vopt}}$ (${\rm N_{max}}$) dB	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE4045-EC-05/M5	1.50	380480, 3~	50/60	1880	80	2.5*	IP54/F	155	-20+40

 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

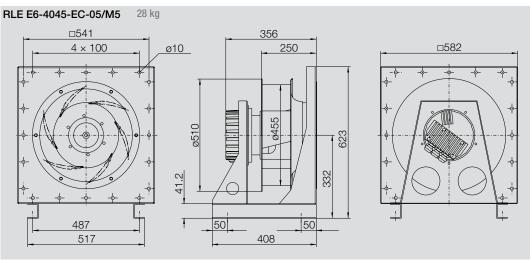








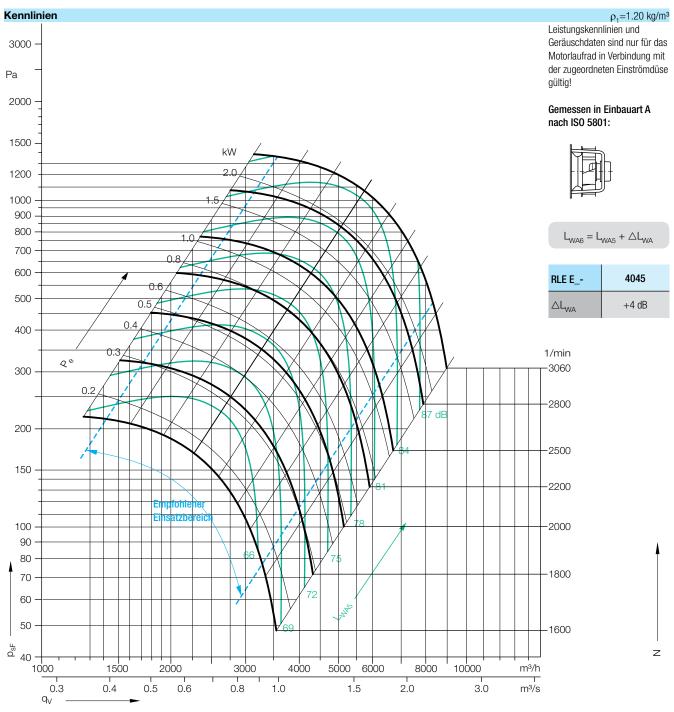




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-4045-EC-06/M6

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{WrelS} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Woot}).

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
4045	1	4	1	-1	-8	-12	-17	-20 dB	

Austrittsseite

$$\mathsf{L}_{\mathsf{Wfc6}} = \mathsf{L}_{\mathsf{WA6}} + \mathsf{L}_{\mathsf{Wrel6}}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
4045	-5	-5	-4	-4	-4	-8	-13	-19 dB	

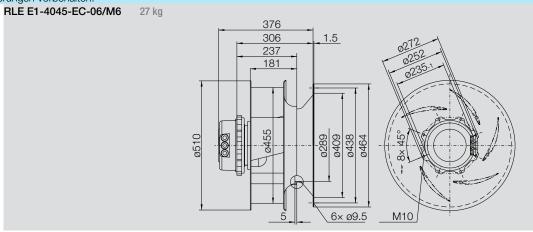
RLE E1-/E3-/E6-4045-EC-06/M6

THE EVOLUTION CONTINUES.

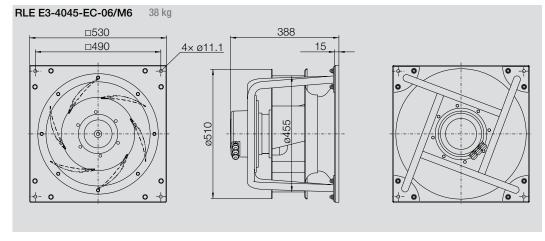
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	${\rm L_{WA5}}$ bei ${\rm q_{Vopt}}$ (${\rm N_{max}}$) dB	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE4045-EC-06/M6	2.70	380480, 3~	50/60	2270	85	4.2*	IP54/F	154	-20+40

 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

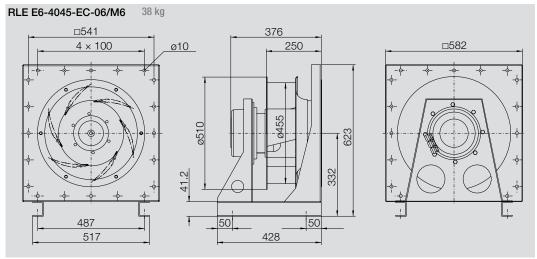








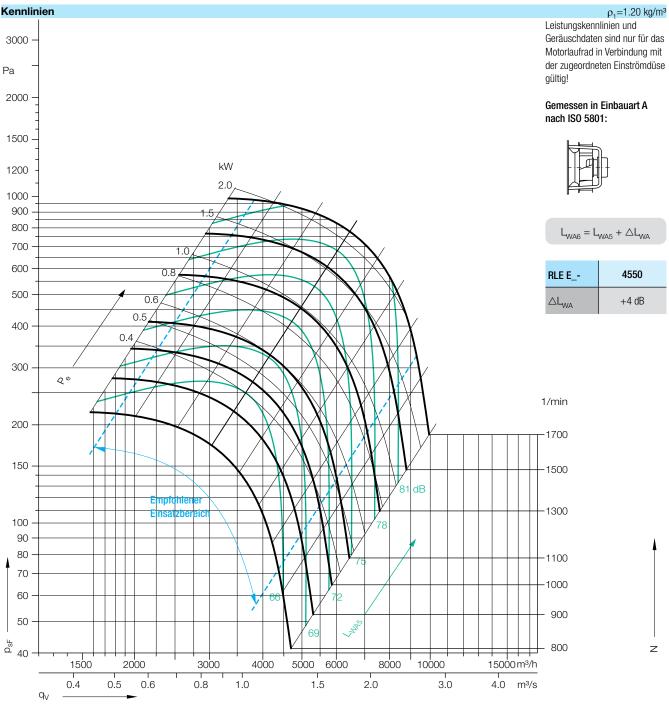




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-4550-EC-06/M6





Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{WrelS} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Woot}).

L _{Wfc5} =	L _{WA5} +	L _{Wrel5}	
******	**/ 10	*******	

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
4550	3	4	0	-1	-8	-11	-14	-16 dB	

Austrittsseite

$$\mathsf{L}_{\mathsf{Wfc6}} = \mathsf{L}_{\mathsf{WA6}} + \mathsf{L}_{\mathsf{Wrel6}}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
4550	-2	-3	-5	-5	-3	-8	-14	-19 dB	

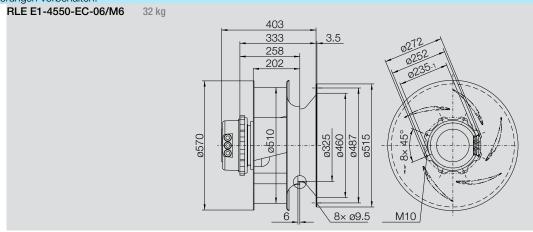
RLE E1-/E3-/E6-4550-EC-06/M6

THE EVOLUTION CONTINUES.

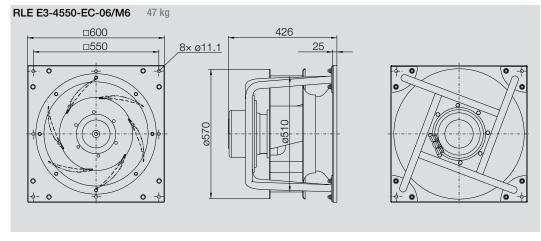
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	${\rm L_{WA5}}$ bei ${\rm q_{Vopt}}$ (${\rm N_{max}}$) dB	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE4550-EC-06/M6	2.00	380480, 3~	50/60	1700	80	3.3*	IP54/F	184	-20+40

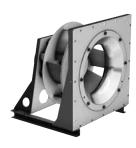
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

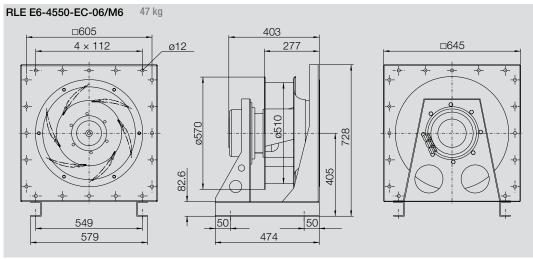








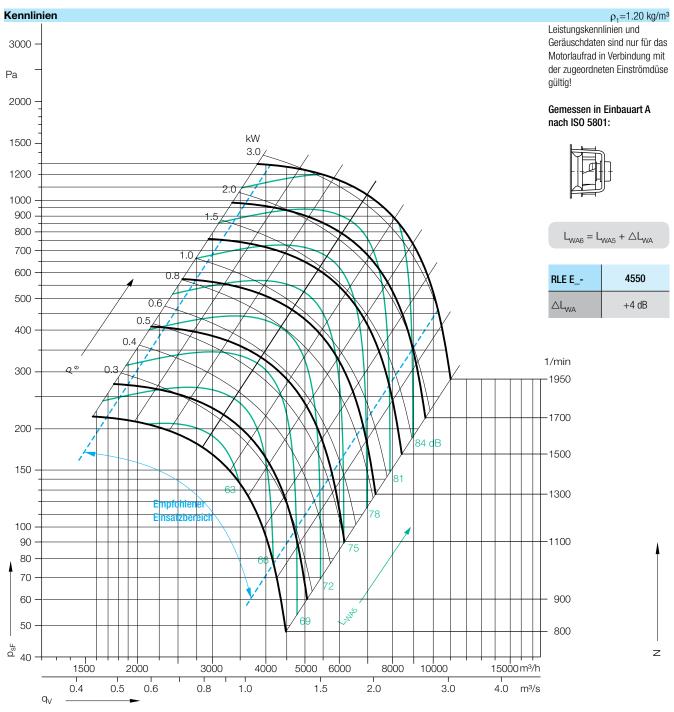




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-4550-EC-07/M7





Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{WrelS} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Woot}).

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
4550	3	4	0	-1	-8	-11	-14	-16 dB	

Austrittsseite

$$\mathsf{L}_{\mathsf{Wfc6}} = \mathsf{L}_{\mathsf{WA6}} + \mathsf{L}_{\mathsf{Wrel6}}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
4550	-2	-3	-5	-5	-3	-8	-14	-19 dB	

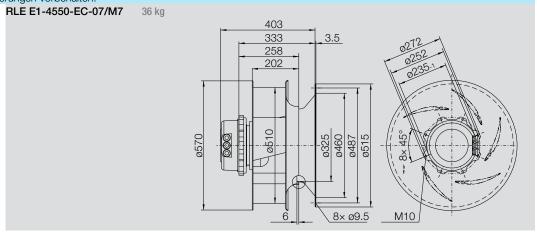
RLE E1-/E3-/E6-4550-EC-07/M7

THE EVOLUTION CONTINUES.

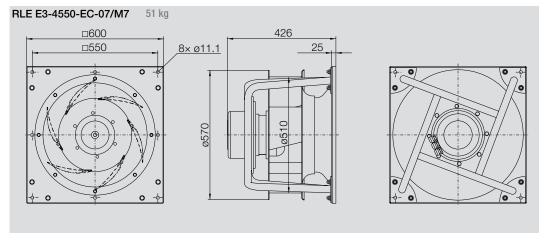
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	${\rm L_{WA5}}$ bei ${\rm q_{Vopt}}$ (${\rm N_{max}}$) dB	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE4550-EC-07/M7	3.20	380480, 3~	50/60	1950	83	5.0*	IP54/F	182	-20+40

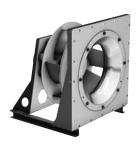
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

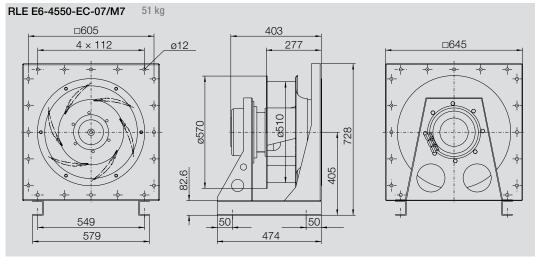








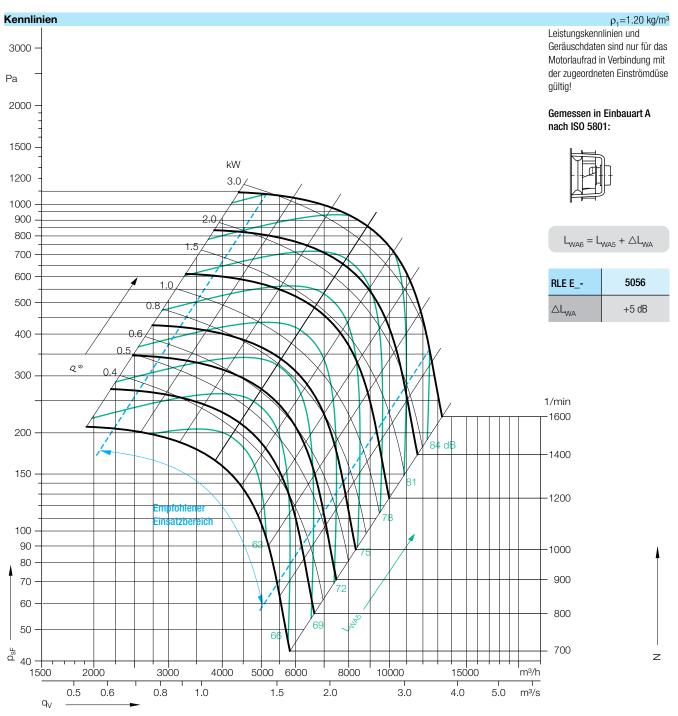




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-5056-EC-07/M7

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{WrelS} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Woot}).

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
5056	3	3	1	-1	-6	-11	-14	-18 dB	

Austrittsseite

$$\mathsf{L}_{\mathsf{Wfc6}} = \mathsf{L}_{\mathsf{WA6}} + \mathsf{L}_{\mathsf{Wrel6}}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
5056	-2	-4	-5	-2	-4	-10	-17	-20 dB	

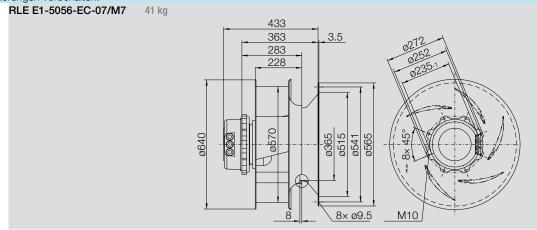
RLE E1-/E3-/E6-5056-EC-07/M7

THE EVOLUTION CONTINUES.

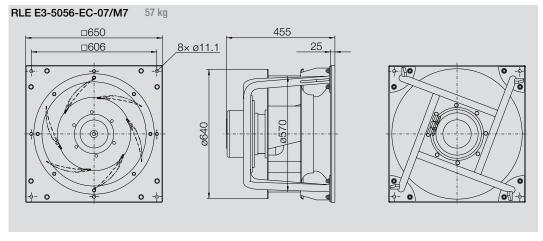
Technische Daten									
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	$\mathbf{L}_{\mathrm{WA5}}$ bei $\mathbf{q}_{\mathrm{Vopt}}$ ($\mathbf{N}_{\mathrm{max}}$) \mathbf{dB}	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C
RLE5056-EC-07/M7	3.30	380480, 3~	50/60	1600	81	5.2*	IP54/F	242	-20+40

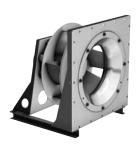
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

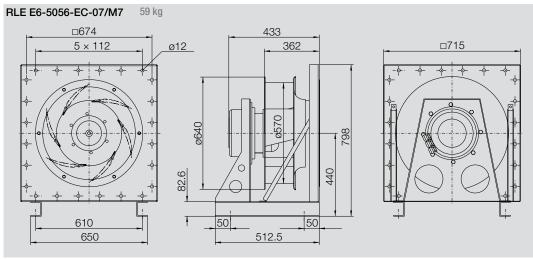








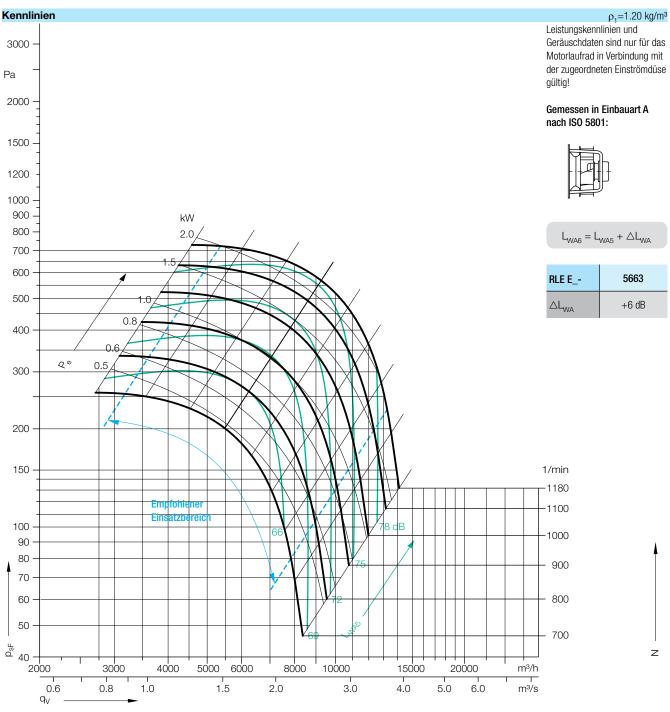




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-5663-EC-07/M7

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{Wrel5} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Wort}).

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
5663	2	2	0	-3	-4	-10	-14	-21 dB	

Austrittsseite

$$L_{Wfc6} = L_{WA6} + L_{Wrel6}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
5663	-3	-5	-6	-6	-3	-9	-17	-23 dB	

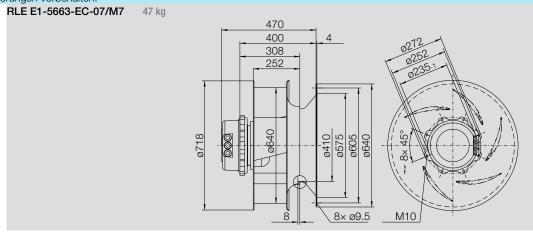
RLE E1-/E3-/E6-5663-EC-07/M7

THE EVOLUTION CONTINUES.

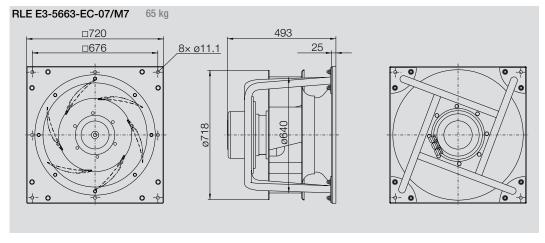
Technische Daten											
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	$\mathbf{L}_{\mathrm{WA5}}$ bei $\mathbf{q}_{\mathrm{Vopt}}$ ($\mathbf{N}_{\mathrm{max}}$) \mathbf{dB}	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C		
RLE5663-EC-07/M7	2.20	380480, 3~	50/60	1180	75	3.4*	IP54/F	303	-20+40		

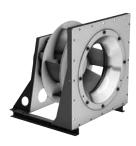
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

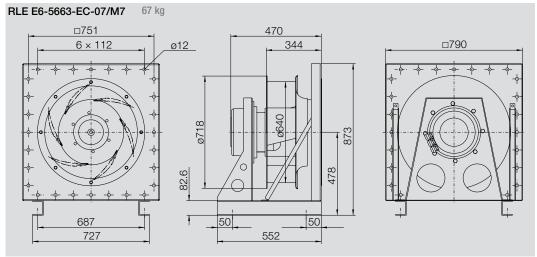








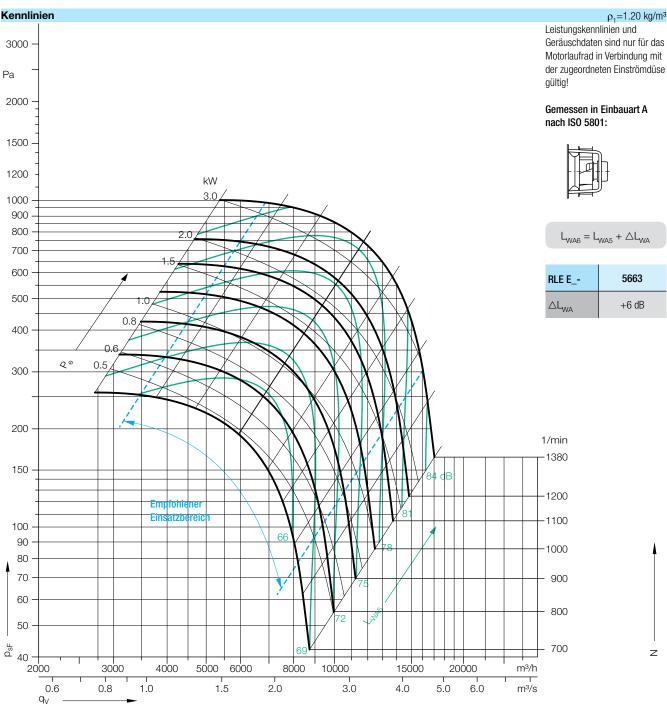




^{*} bei einer Spannung von 400 V

RLE E1-/E3-/E6-5663-EC-08/M8

THE EVOLUTION CONTINUES.



Geräusche

Der Wert für die Austrittseite $\mathsf{L}_{\mathsf{WA6}}$ kann mit der folgenden Formel ermittelt werden.

Eintrittsseite

Relativer Schallleistungspegel für die Eintrittsseite L_{WrelS} bei den Oktavmittenfrequenzen f_c im Optimalbereich (0.8 ... 1.3 q_{Woot}).

L _{Wfc5} =	L _{WA5} +	L _{Wrel5}

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
5663	2	2	0	-3	-4	-10	-14	-21 dB	

Austrittsseite

$$L_{Wfc6} = L_{WA6} + L_{Wrel6}$$

RLE E	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000 Hz	
5663	-3	-5	-6	-6	-3	-9	-17	-23 dB	

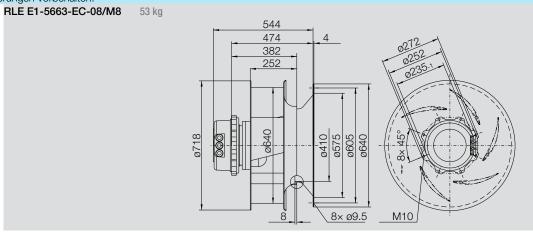
RLE E1-/E3-/E6-5663-EC-08/M8

THE EVOLUTION CONTINUES.

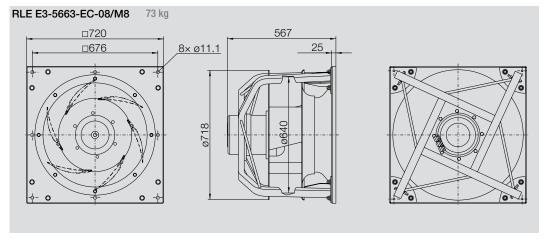
Technische Daten											
Ventilator Typ RLE E1-/E3-/E6-	Max. Leistungsaufnahme kW	Spannung/ Anschlussart V	Frequenz Hz	max. Drehzahl 1/min	${\rm L_{WA5}}$ bei ${\rm q_{Vopt}}$ (${\rm N_{max}}$) dB	Nenn- strom A	Schutzart/ Wärmeklasse	Kalibrier- faktor m²s/h	Mediums Temp. °C		
RLE5663-EC-08/M8	3.50	380480, 3~	50/60	1380	79	5.5*	IP54/F	310	-20+40		

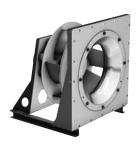
 $L_{WA6} = A$ -Schallleistungspegel für die Austrittseite

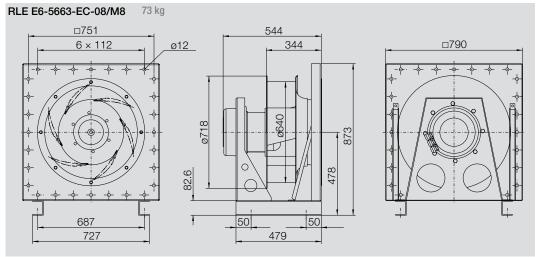












^{*} bei einer Spannung von 400 V





Technische Daten nach ErP-VERORDNUNG 327/2011/EU												
RLE Evo	Gesamt- effizienz ŋ 。 [%]	Mess- kategorie		erreichter Effizienzgrad am Energieeffizienz- optimum "N"	Effizier nach E	nzgrad	Drehzahl- regelung	Nennmotor- eingangsleistung am Energie- effizienzoptimum P _e [kW]	effizienz-	Druck am Energie- effizienz- optimum p _E [Pa]	Drehzahl am Energie- effizienz- optimum N [1/min]	"spezi- fisches Verhältnis"
2225-EC-02	74.31	А	STATISCH	74.3	58	62	integriert	0.42	1596	572	3060	1.006
2528-EC-02	79.56	А	STATISCH	79.6	58	62	integriert	0.40	1804	512	2500	1.005
2528-EC-04	71.94	А	STATISCH	71.9	58	62	integriert	1.34	2565	1178	3700	1.012
2831-EC-04	73.98	А	STATISCH	74.0	58	62	integriert	1.44	3225	1049	3200	1.010
3135-EC-04	74.25	А	STATISCH	74.3	58	62	integriert	1.40	3572	924	2600	1.009
3540-EC-04	76.73	А	STATISCH	76.7	58	62	integriert	1.16	4062	685	2050	1.007
3540-EC-06	71.37	А	STATISCH	71.4	58	62	integriert	3.03	5687	1264	2800	1.013
4045-EC-05	76.30	А	STATISCH	76.3	58	62	integriert	1.48	5112	705	1880	1.007
4045-EC-06	70.05	А	STATISCH	70.0	58	62	integriert	2.68	5761	1072	2270	1.011
4550-EC-06	75.05	А	STATISCH	75.0	58	62	integriert	2.08	6477	784	1700	1.008
4550-EC-07	70.18	А	STATISCH	70.2	58	62	integriert	3.12	6931	1050	1950	1.011
5056-EC-07	68.69	A	STATISCH	68.7	58	62	integriert	3.31	8817	861	1600	1.009
5663-EC-07	74.65	A	STATISCH	74.6	58	62	integriert	2.18	9250	575	1180	1.006
5663-EC-08	73.69	A	STATISCH	73.7	58	62	integriert	3.55	11675	754	1380	1.008

RLE E1-/E3-/E6-2528/-5663-EC



Ausschreibungstext



Radialventilatormodul mit Direktantrieb RLE Evo

Komplett-Einbaumodul mit höchstem Systemwirkungsgrad, speziell entwickelt und optimiert zur Verwendung ohne Spiralgehäuse.

Neu entwickeltes Hochleistungslaufrad mit optimierter Geometrie und höchster Effizienz, bestehend aus sechs rückwärtsgekrümmten Hohlprofilschaufeln mit echtem Strömungsprofil und abgerundeten, schräg von Deckscheibe zu Tragscheibe verlaufenden Eintrittskanten zur optimalen Beaufschlagung über die gesamte Schaufelbreite.

Mitrotierender Radialdiffusor mit optimierter Austrittskrümmung an der Deckscheibe zur Effizienzsteigerung.

Laufrad aus hochfestem Stahlblech automatisiert gefertigt, Roboter geschweißt, entfettet, eisenphosphatiert und mit hochwertigem Epoxy-Polyester Mischpulver beschichtet, aufgebaut auf den Rotor des Einbaumotors. Schutzart IP54, statisch und dynamisch nach DIN ISO 1940 ausgewuchtet.

System-Einströmdüse aus verzinktem Stahlblech zur optimalen Anströmung des Laufrades

Brushless-DC Außenläufermotor mit integrierter Steuerelektronik, stufenlos drehzahlveränderbar.

Eintrittsseitig mit Anschlussmöglichkeit für quadratische Stutzen (RLE E6). Standardmäßig mit Volumenstrom-Messvorrichtung IMV ausgerüstet.

Varianten (wahlweise)

- ▶ RLE E1 Motorlaufrad mit Einströmdüsen lose, horizontal und vertikal einsetzbar
- ▶ RLE E3 Motorlaufrad mit Trageinheit und Einströmdüse als kompaktes Modul, horizontal und vertikal einsetzbar
- ▶ RLE E6 Motorlaufrad mit Trageinheit, Einströmdüse und Grundrahmen als kompaktes Modul, horizontal einsetzbar

Ventilator Daten		
	Ventilator Typ	
	Volumenstrom q _V	m³/h
	Druckerhöhung freiausblasend p _{sF}	Pa
	Dichte im Eintritt ρ_1	kg/m³
	Fördermediumstemperatur t	°C
	Antriebsleistung P _a	kW
	Wirkungsgrad η_{se}	Hz
	Drehzahl N	1/min
	Frequenz f	Hz
	Schallleistungspegel (A bewertet) L _{WF}	dB

Ausstattung / Zubehör

▶ Anschlussflansch

Gewicht

▶ Anschlussstutzen (mit elastischem Zwischenstück) - RLE E6

m

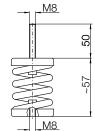
- ▶ Berührungsschutzgitter für die Eintrittsseite
- ▶ Federschwingungsdämpfer RLE E6
- ▶ Gummipuffer (für vertikale Einbaulage) RLE E3
- Universalregelgerät
- ▶ Differenzdrucksensor
- ▶ Drehzahl-Handregler (Potentiometer)

kg

THE EVOLUTION CONTINUES.

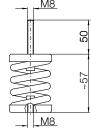
Schwingungsdämpfer













Schwingungsdämpfer sollen die Übertragung von Schwingungskräften und/oder Körperschall auf das Fundament verhindern.

Schwingungsdämpfer sind so unter dem Ventilatorgrundrahmen anzuordnen, dass eine gleichmäßige Belastung bzw. Einfederung erfolgt. Es genügt aber nicht nur die symmetrische Verteilung um den Schwerpunkt des ruhenden Systems. Auch die Gegenkraft aus der Druckerhöhung des Ventilators ist zu berücksichtigen. Eine werksseitige Festlegung der Schwingungsdämpferanordnung ist deshalb sehr schwierig und kann niemals genau sein.

Voraussetzung für eine gute Schwingungs- und Körperschalldämmung ist auch, dass Kanäle und Anlagenteile über elastische Stutzen mit dem Ventilator verbunden sind, damit das gesamte Aggregat frei schwingen kann und keine Körperschallbrücke gebildet wird.

Feder-Schwingungsdämpfer mit Körperschalleinlage und Höhenverstellung, für Drehzahlen über 400 U/min zur Schwingungs- und Körperschallisolierung.

Zuordnung der Schwingungsdämpfer zum Ventilator siehe Liste bzw. proSELECTA II. Die Schwingungsdämpfer werden grundsätzlich mitdem passenden Befestigungsmaterial für den entsprechendenGrundrahmen geliefert.

Zuordnung RLE Evo Motorseite (2×) Saugseite (2×) RLE G6-2225-EC-02 ZBD SP-7702-A / MSN 2 ZBD SP-7701-A / MSN 1 ZBD SP-7702-A / MSN 2 ZBD SP-7701-A / MSN 1 RLE E6-2528-EC-02 RLE E6-2528-EC-04 ZBD SP-7703-A / MSN 3 ZBD SP-7702-A / MSN 2 RLE E6-2831-EC-04 ZBD SP-7703-A / MSN 3 ZBD SP-7702-A / MSN 2 ZBD SP-7704-A / MSN 4 ZBD SP-7702-A / MSN 2 RLE E6-3135-EC-04 RLE E6-3540-EC-04 ZBD SP-7704-A / MSN 4 ZBD SP-7703-A / MSN 3 RLE E6-3540-EC-06 ZBD SP-7705-A / MSN 5 ZBD SP-7704-A / MSN 4 RLE E6-4045-EC-05 ZBD SP-7704-A / MSN 4 ZBD SP-7704-A / MSN 4 RLE E6-4045-EC-06 ZBD SP-7705-A / MSN 5 ZBD SP-7704-A / MSN 4 RLE E6-4550-EC-06 ZBD SP-7705-A / MSN 5 ZBD SP-7705-A / MSN 5 RLE E6-4550-EC-07 ZBD SP-7705-A / MSN 5 ZBD SP-7705-A / MSN 5 RLE E6-5056-EC-07 ZBD SP-7706-A / MSN 6 ZBD SP-7705-A / MSN 5 RLE E6-5663-EC-07 ZBD SP-7706-A / MSN 6 ZBD SP-7705-A / MSN 5 ZBD SP-7705-A / MSN 5 RLE E6-5663-EC-08 ZBD SP-7707-A / MSN 7

Brushless-DC-Motoren



Drehzahlregelung

Brushless-DC-Motoren kombinieren den Aufbau eines permanenterregten Synchron-Motors mit dem Betriebsverhalten eines Gleichstrom-Motors. Sie zeichnen sich durch höchste Wirkungsgrade aus.

Durch den Einsatz der erforderlichen Elektronik werden Zusatzfunktionen ermöglicht (z.B. Druckregelung, Master-Slave-Betrieb).

Die stufenlose Drehzahlvorgabe erfolgt bei Motoren mit Index "O" durch Anschluss eines externen Potentiometers (Zubehör) oder ein 0...10 Volt / PWM Signal. Motoren mit Index "M" müssen mittels Modbus® RTU Protokoll angesteuert werden.

Elektrischer Anschluss

Der Netzanschluss sowie das Verschalten sämtlicher Steuer- und Signaleingänge erfolgt direkt am Motor oder am herausgeführten Anschlusskabel. Somit entfällt der aufwendige Anschluss mit abgeschirmten Kabel.



Leistungsdaten



Die Ermittlung der Ventilator-Kennlinien und Leistungsdaten erfolgt auf einem entsprechend ISO 5801 zertifizierten Prüfstand in Einbauart "A".

In den Diagrammen aller Baugrößen ist die frei ausblasende Druckerhöhung per in Abhängigkeit des Volumenstromes qui in doppelt logarithmischer Skalenteilung dargestellt.

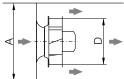
Die Drossellinien (Widerstandsparabeln) erscheinen hierbei als Geraden. Die Kennlinien beziehen sich auf eine Dichte $\rho 1 = 1,2 \text{ kg/m}^3$ des Fördermediums. Druckerhöhung und Antriebsleistung verändern sich proportional mit der Dichte.

Geräusche

Die Geräuschmessung und -auswertung erfolgte nach DIN 45635-38 "Geräuschmessung an Maschinen: Ventilatoren".

In den Kennfeldern ist als Emissionsgröße der A-Schallleistungspegel L_{WA5} für die Eintrittseite angegeben.

Auslegungskorrektur für Einbau im Kastengerät



Der Einbau des Ventilators in ein Kastengehäuse kann dazu führen, dass Volumenstrom und Druckerhöhung gegenüber den Angaben im Kennfeld, das nach Normvorgaben frei ausblasend ermittelt wird, reduziert sind.

Mit dem Verlustbeiwert ζ für den Kasteneinbau aus dem folgenden Diagramm kann der Druckverlust in Abhängigkeit der Kastengröße berechnet werden. Die Werte im Diagramm gelten für einen quadratischen Kastenguerschnitt und symmetrische Radanordnung (Zu- und Abströmung nach nebenstehender Skizze).

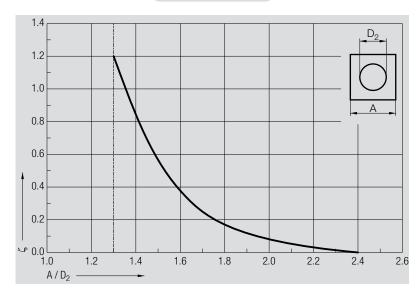
Werden Kastengehäuse mit Rechteckquerschnitt eingesetzt, dann können folgende Näherungswerte für das Kastenmaß A verwendet werden:

Verlustbeiwert für Kasteneinbau Lichte Kastenbreite oder -länge ▶ Max. Seitenlänge B_{max} / Min. Seitenlänge $B_{min} \le 1.3$:

$$A = \sqrt{B_{\text{max}} \cdot B_{\text{min}}}$$

 \blacktriangleright Max. Seitenlänge $\rm B_{\rm max}$ / Min. Seitenlänge $\rm B_{\rm min} > 1.3:$

$$A = 1.14 \cdot B_{min}$$



Bei asymmetrischer Anordnung des Rades sind die Verlustbeiwerte um bis zu 20 %höher. Ein Mindestabstand des Laufrades zur umgebenden Wand von $0.15 \cdot D_2$ ist dabei einzuhalten.

Der Druckverlust wird mit dem ermittelten Verlustbeiwert nach folgender Formel berechnet:

$$p_{V} = 100200 \cdot \zeta \cdot \rho \frac{q_{V}^{2}}{D_{2}^{4}}$$

Die Schaufelaustrittsdurchmesser für die Berechnung können dem jeweiligen Maßbild des Ventilators entnommen werden. Der Druckverlust wird auf die gewünschte Druckerhöhung im Betriebspunkt aufaddiert und die Ventilatorauswahl erfolgt mit dem korrigierten Wert.

ζ Α D_2 Schaufelaustrittsdurchmesser

Druckverlust in Pa p_V

Verlustbeiwert für Kasteneinbau ρ Bezugsdichte der geförderten Luft (üblicherweise: 1.2 kg/m³)

Volumenstrom in m³/h q_{V}

Ď, Schaufelaustrittsdurchmesser in mm

Einfache und sichere Auslegung von Ventilatoren

proSELECTA II ist ein technisches Auswahlprogramm zur Konfiguration "Ihres" individuell konzipierten Ventilators. Es bietet Ihnen die Möglichkeit zur Auswahl sämtlicher Ventilator-Typen und der dazugehörigen Optionen.



Einfache und sichere Auslegung

proSELECTA II liefert Ihnen als Ergebnis alle technischen Daten zu Ihrem Ventilator, inklusive Geräuschdaten, Maßbildern und Zubehör. Als registrierter Benutzer werden zudem Ihre Einkaufspreise dargestellt. Ebenfalls abrufbar sind maßstäbliche Zeichnungen im dxf-Format, welche nach dem Download in Ihr CAD-System übernommen werden können.

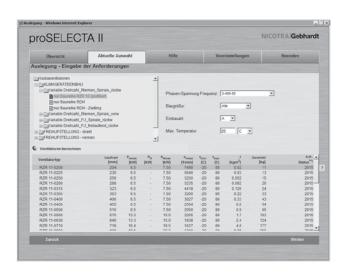
Damit Sie auf Nummer sicher gehen können werden technisch unzulässige Ausführungen und Varianten von proSELECTA II ausgeschlossen. Es besteht daher kein Risiko für Sie, eine "falsche" Geräteoption zu konfigurieren.

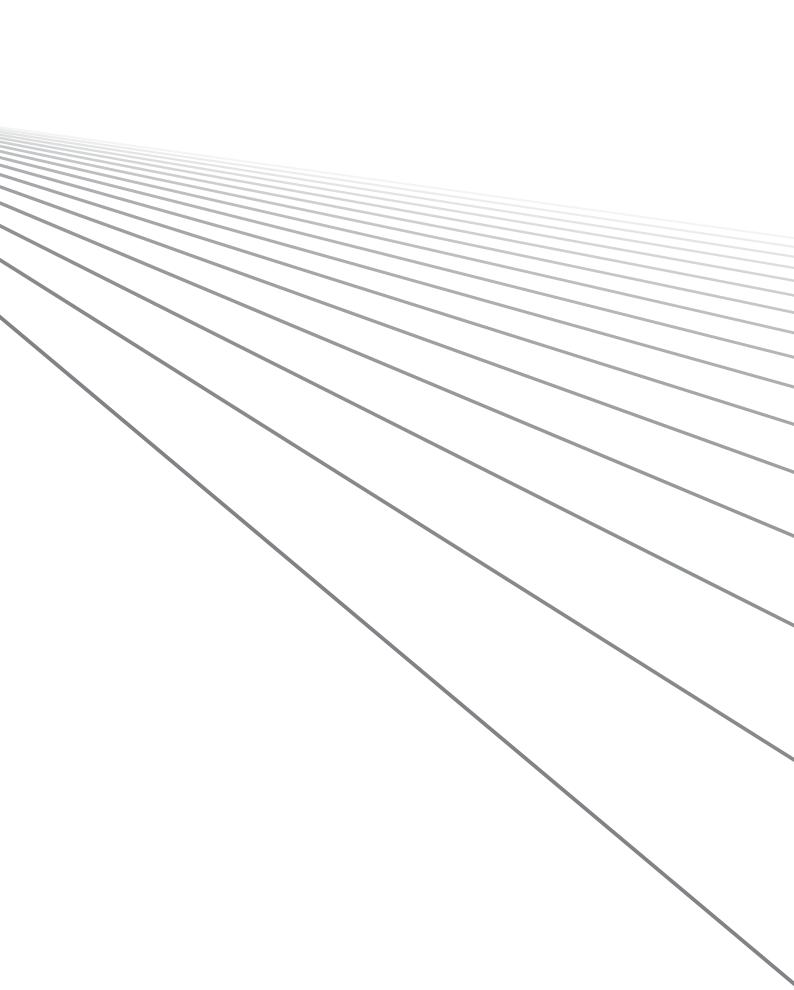
Im Rahmen der Ventilatoren-Auslegung können Sie alle standardisierten ATEX-Varianten auswählen.

Kostenlose Registrierung und viele Vorteile

Sie können sich als Benutzer in proSELECTA II bei uns registrieren lassen und schaffen damit die Möglichkeit der beschleunigten Angebotsbearbeitung. Konkret heißt das für Sie:

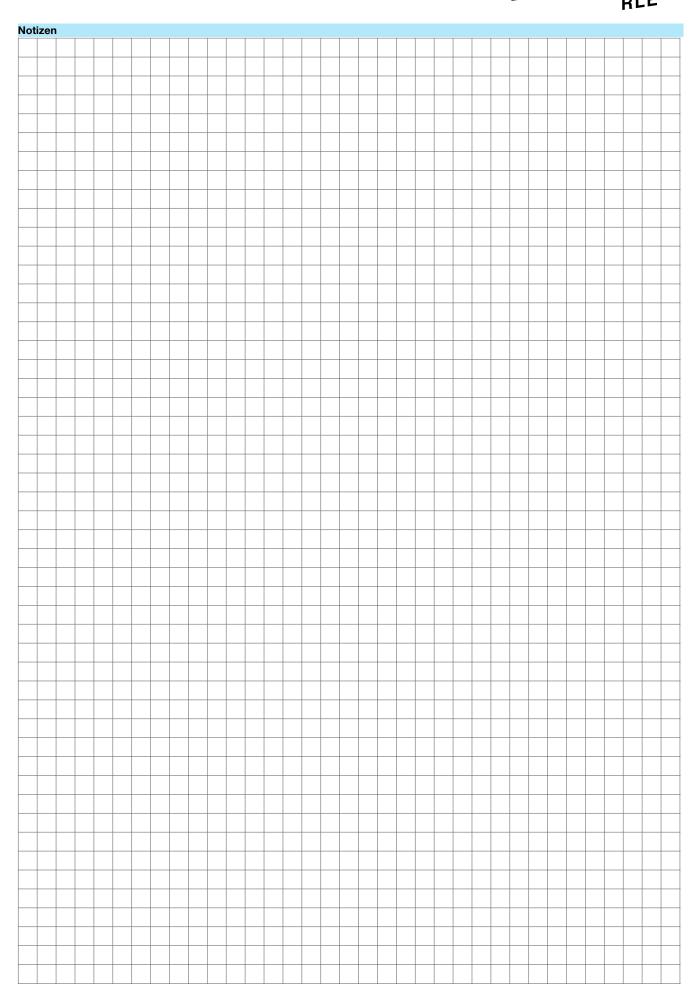
- ▶ Die vollständige Konfiguration Ihres Ventilators mit dem passenden Systemzubehör und der Riementriebauslegung
- Die Möglichkeit zur Auslegung überfrequent betriebener Ventilatoren
- ▶ Die Möglichkeit zur Abspeicherung Ihrer Ventilator-Konfiguration auf unserem Server
- ▶ Die Möglichkeit zur Modifizierung der gespeicherten Konfiguration auch im Telefongespräch mit Ihrem Berater von Nicotra Gebhardt





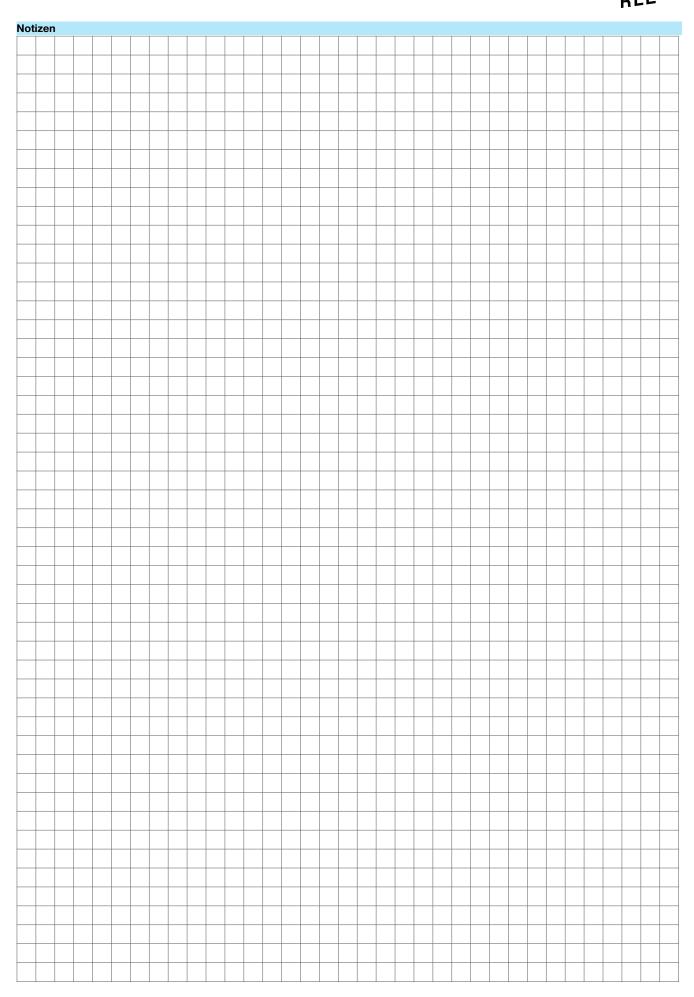
RLEEVO

THE EVOLUTION CONTINUES.



RLE^{EVO}

THE EVOLUTION CONTINUES.



Nicotra Gebhardt weltweit

AUSTRALIEN

65 Yale Drive, Epping, VIC 3076

Telefon +61 3 9017 5333 Telefax +61 3 8401 3969 E-Mail info@nicotra.com.au

BFI GIFN

Haeghensgoed, 13 - 00/01 9270 Laarne

Telefon +32 (0)9-336-00-01 Telefax +32 (0)9-336-00-05 E-Mail info.nicotra@nicotra.be

CHINA

88 Tai'An Road, XinQiao, ShiJi, Panyu

Guangzhou 511450 PR CHINA

Telefon +86 (0)20-39960570 Telefax +86 (0)20-39960569 E-Mail sales@nicotra-china.com

DEUTSCHLAND

Gebhardtstraße 19-25 74638 Waldenburg

Telefon +49 (0)7942 101 0 Telefax +49 (0)7942 101 170 E-Mail info@nicotra-gebhardt.com

FRANKREICH

Leader's Park Bat A1 3 chemin des Cytises 69340 Francheville

Telefon +33 (0)4 72 79 01 20 Telefax +33 (0)4 72 79 01 21

E-Mail g.cauche@nicotra-gebhardt.com

GROSSBRITANNIEN

Unit D, Rail Mill Way Parkgate Business Park Rotherham

South Yorkshire S62 6JQ

Telefon +044 01709-780760 Telefax +044 01709-780762 E-Mail +044 01709-780762

INDIEN

Plot no 28F & 29, Sector-31, Kasna, Greater Noida-201 308 U.P (India) Telefon +91 120 4783400

Telefon +91 22 65702056 (Mumbai)
Telefon +91 80 25727830 (Bangalore)
E-Mail info@nicotraindia.com

ITALIEN

Via Modena, 18 24040 Zingonia (BG) Telefon +39 035 873 111 Telefax +39 035 884 319 E-Mail info@nicotra-gebhardt.com

nicotra-gebhardt.com



MALAYSIA

Lot 1799, Jalan Balakong Taman Perindustrian Bukit Belimbing 43300 Seri Kembangan

Selangor

Telefon +603 8961-2588 Telefax +603 8961-8337

E-Mail info_malaysia@nicotra-gebhardt.com

SCHWEDEN

Kraketorpsgatan 30 43153 Mölndal

Telefon 0046 31-874540 Telefax 0046 31-878590

E-Mail info.se@nicotra-gebhardt.com

SINGAPUR

3, Science Park Drive, # 04-07, The Franklin

Singapore Science Park 1 Singapore 118223 Telefon +65 6265 1522 Telefax +65 6265 2400

E-Mail info_singapore@nicotra-gebhardt.com

SPANIEN

Ctra. Alcalá-Villar del Olmo, Km. 2,830

28810 Villalbilla-Madrid
Telefon +34 918-846110
Telefax +34 918-859450
E-Mail info@nicotra.es

THAILAND

6/29 Soi Suksawadi 2, Moo 4, Suksawadi Road, Kwang Jomthong, Khet Jomthong

Kwang Jomthong, Khet Jomthong,

Bangkok 10150

Telefon +662 476-1823-6 Telefax +662 476-1827 E-Mail sales@nicotra.co.th

USA

PO BOX 900921

Sandy, Utah 84090 Telefon 001(801) 733-0248 Telefax 001(801) 315-9400 Mobile 001(801) 682 0898

E-Mail mike.sehgal@gebhardtfans.com

http://www.gebhardtfans.com/

Nicotra Gebhardt Deutschland

Nicotra Gebhardt GmbH Gebhardtstraße 19-25 74638 Waldenburg Deutschland

Telefon +49 (0)7942 101 0 Telefax +49 (0)7942 101 170 E-Mail info@nicotra-gebhardt.com

Nicotra Gebhardt Italien

Nicotra Gebhardt S.p.A Via Modena, 18 24040 Zingonia (BG) Italien

Telefon +39 035 873 111 Telefax +39 035 884 319 E-Mail info@nicotra-gebhardt.com



fan tastic solutions